

## LXVII.

### Personen-Verzeichnisse,

besonders

### Reihefolgen der Beamteten.

#### I. Rathsherren.

##### Bürgermeister. 1)

Peter Hertel, 1337.

Nic. Schulze, von Albrechtsdorf,  
1341.

Lorenz Neuhaus, 1351.

Hermann Junge, 1352.

Heinrich Hertel, 1356.

Hans von Hirschfelde, 1357.

Nic. Romberger, 1361.

Frenzel Elner, 1362.

Hans Reichenbach, 1364.

Nic. Hößler, 1366.

Peter Pesold, 1369.

Hermann Wülffel, 1375.

Peter Wildenstein, 1379.

Nic. Hildebrand, 1381.

Hermann Haltenstein, 1384.

Heinrich Feuring, 1391.

Nic. Ludwigsdorf (Lußdorf), 1395.

Nic. Zalmann, 1395.

Nic. Grünwald, 1400.

Nic. Witschel, 1402.

Peter Grott, 1406.

Nic. Gardelewe, 1407.

Christian Romberger, 1407.

Maternus Feuring, 1408.

Nic. Gottschalk?

Nic. Kümmer?

Heinrich v. Eger, 1410.

Hermann Haltenstein II., 1412.

Nic. Vogt, 1413.

1) Ausführlicher bei Carpzov II, 276—288. Die Ermittlung der Folge der alten Beamteten hat man vorzüglich dem Fleiße Colestin Hennigs zu danken, dessen Staub unter dem Altarplaze der Hauptkirche ruht (I, 82). Nachträge zu Carpzovs Verzeichniß hat das vermehrte Exemplar im Raths-Archiv, und bis 1762 die Annalen 1685 ff. in der Stadtbibliothek. Ein zu Görlitz befindliches Verzeichniß der Bittauer Rathsherren seit 1530 ff. weicht zuweilen ab. Die Anführung von Denkschriften auf mehrere der genannten Männer ist deswegen geschehen, weil zuweilen weitere biographische Nachrichten ein Familien-Bedürfnis sind. Doch sind nicht alle anzuführen, weil sie nicht alle zur Hand sind. Sonst bekamen sogar oft Frauen und Kinder Gedächtnißschriften. S. oben S. 260. Durch Zusammenstellung der folgenden Verzeichnisse ist das Andenken Tausender gerettet worden; aber nur der Gedanke an die künftige vielfache Brauchbarkeit der folgenden Uebersichten konnte den Verfasser bewegen, die große Mühe darauf zu wenden, welche die Gewinnung besonders aller Vornamen und der Jahrzahlen gekostet hat.